

GENERATION €URO SCHÜLERWETTBEWERB

LEITFADEN FÜR LEHRKRÄFTE

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung	4
– Über den Wettbewerb	4
– Teilnahme	4
– Preise	4
– Welchen Nutzen ziehen die Schüler aus dem Wettbewerb?	5
– Regeln	5
2. Lehrkräfte	5
– Ihre Aufgabe	5
– Ressourcen	5
3. Wettbewerbsrunden	5
1. Runde – Online-Quiz	5
2. Runde – Projektarbeit	6
3. Runde – a) Präsentation	6
– b) Frage- und Antwortrunde	7
4. Zusammensetzung der Jury	7
5. Bewertungskriterien	7
6. Europäische Abschlussveranstaltung	8
Datenschutzerklärung	8
Zeitplan	10
Ansprechpartner bei der Deutschen Bundesbank	10

VORWORT



Die Deutsche Bundesbank ist die Zentralbank für Deutschland. Zusammen mit der Europäischen Zentralbank (EZB) und den anderen Zentralbanken der Euro-Länder sind wir verantwortlich für die gemeinsame Geldpolitik im Euroraum. Um Preisstabilität zu erreichen und zu bewahren, sind Zentralbanken besonders auf das Vertrauen der Bevölkerung angewiesen. Dieses Vertrauen fällt leichter, wenn auch verstanden wird, warum Preisstabilität wichtig ist und wie die Geldpolitik funktioniert. Deshalb engagiert sich die Bundesbank stark in der ökonomischen Bildung.

Seit vielen Jahren unterstützt die Bundesbank Schulen durch ein umfangreiches Angebot an Informations- und Unterrichtsmaterialien. Dem gleichen Zweck dienen die bundesweit angebotenen Veranstaltungen und Seminare für Lehrkräfte und Schülergruppen. Ein besonderer Lern- und Erlebnisort ist auch das Geldmuseum der Bundesbank in Frankfurt am Main (www.geldmuseum.de)

Mit dem Generation Euro Schülerwettbewerb wollen wir das Interesse an der Geldpolitik wecken und insbesondere bei jungen Menschen das Verständnis für geld- und währungspolitische Zusammenhänge vertiefen. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern an diesem spannenden Wettbewerb teilnehmen. Zur Vorbereitung und Begleitung des Wettbewerbes können Sie auch auf die Bildungsmaterialien und die Vortrags- und Seminarangebote der Bundesbank zurückgreifen. Sie finden diese im Internet unter www.bundesbank.de/bildung.

Ich wünsche Ihnen für den Generation Euro Schülerwettbewerb viel Freude und Erfolg.

Dr. Jens Weidmann
Präsident der Deutschen Bundesbank

A handwritten signature in white ink, which appears to read "Jens Weidmann". The signature is fluid and cursive, written on a dark blue background.

1. EINLEITUNG

Über den Wettbewerb

Der Generation Euro Schülerwettbewerb findet jährlich statt und soll Schülerinnen und Schülern an weiterführenden Schulen ein besseres Verständnis der Geldpolitik und ihrer Funktion in der Volkswirtschaft vermitteln. Die Schülerinnen und Schüler gewinnen einen Einblick in die Rolle einer Zentralbank, indem sie die Wirkungsweise der geldpolitischen Instrumente, insbesondere der Zinsbeschlüsse, kennenlernen und bei der Aufgabenlösung einige der Daten heranziehen, die auch der EZB-Rat bei seinem Zinsbeschluss konsultiert. Der Wettbewerb sollte ihre Kenntnisse über das Eurosystem vertiefen und ihr Finanzwissen erweitern.

Der Wettbewerb läuft über drei Runden und setzt sich aus einem **Online-Quiz**, einer **Projektarbeit** und einer **Präsentation** zusammen. Den Abschluss bilden zwei Veranstaltungen in Frankfurt am Main, das Finale bei der Deutschen Bundesbank und eine europäische Abschlussveranstaltung aller Gewinnerteams aus den verschiedenen teilnehmenden Ländern bei der EZB.

Teilnahme

Der Wettbewerb richtet sich an 16- bis 19-jährige Schülerinnen und Schüler im Euro-Währungsgebiet. Das Alter dürfte je nach Schulform etwas variieren, aber grundsätzlich gilt, dass sie sich in den letzten Jahren der Sekundarschulbildung befinden sollten. Für die Teilnahmeberechtigung ist irrelevant, welche Fächer die Schülerinnen und Schüler belegt haben. Auf Wunsch können sie mehrmals

teilnehmen, solange sie nicht Mitglied desselben Teams (wie im Vorjahr) sind.

Die Schülerinnen und Schüler sollen vier- oder fünfköpfige **Teams** bilden und eine Lehrkraft benennen, die sie betreut. Alle Mitglieder eines Teams sollten dieselbe Schule besuchen, wobei die Entscheidung über die Teilnahme bei den Lehrkräften und Schülern liegt. Jedes Team bestimmt aus dem Kreis seiner Mitglieder einen Teamleiter. Es können mehrere Teams von derselben Schule teilnehmen. Die Lehrkraft sollte an der am Wettbewerb teilnehmenden Schule tätig sein und mindestens ein Teammitglied unterrichten. Während des Wettbewerbs sollte die Zusammensetzung des Teams nicht geändert werden, sofern nicht außergewöhnliche Umstände, wie zum Beispiel Krankheit, eine Änderung erforderlich machen.

Die Anmeldung der einzelnen Teams und der jeweiligen Lehrkräfte für den Wettbewerb erfolgt über die Website des Generation Euro Schülerwettbewerbs (www.generation-euro.eu). Bitte achten Sie rechtzeitig darauf, dass ein Team bei einem möglichen Einzug in die Finalrunde am Finaltag verfügbar sein muss. Der Finaltermin kann wegen Verhinderung eines Teams nicht verschoben werden. Es wird dann automatisch ein Nachrückerteam bestimmt. Es besteht in diesem Fall kein Anspruch auf einen der Siegerpreise.

Preise

Alle Finalisten des nationalen Wettbewerbs bekommen am Tag der Präsentationsrunde bei der Deutschen Bundesbank in Frankfurt am Main Urkunden und Geldpreise ausgehändigt.

Das Gewinnerteam wird außerdem zur europäischen Abschlussveranstaltung bei der EZB eingeladen. Dort haben die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, die Präsidentin der EZB, weitere EZB-Ratsmitglieder und alle anderen Gewinnerteams der nationalen Wettbewerbe aus dem gesamten Eurogebiet zu treffen.



Welchen Nutzen ziehen die Schüler aus dem Wettbewerb?

Durch die Teilnahme an diesem Wettbewerb vertiefen die Schülerinnen und Schüler ihre Wirtschaftskenntnisse. Außerdem haben sie die Möglichkeit, Kernkompetenzen wie analytisches und kritisches Denken weiterzuentwickeln und ihre Teamfähigkeit sowie ihre Kommunikations- und Präsentationskompetenz zu verbessern. Sie bekommen auch die Gelegenheit, sich mit Schülerinnen und Schülern aus anderen Euro-Ländern über ihre Erfahrungen auszutauschen. Darüber hinaus werden sie möglicherweise in einem späteren Hochschulstudium von dem Wissen und den Kompetenzen, die sie in diesem Wettbewerb gewonnen haben, profitieren.

Regeln

Die Regeln und organisatorischen Abläufe des Wettbewerbs werden im vorliegenden Leitfaden sowie in den Teilnahmebedingungen auf der Website des Generation Euro Schülerwettbewerbs in der Rubrik „Wettbewerb“ dargelegt.

2. LEHRKRÄFTE

Ihre Aufgabe

Als Lehrkraft übernehmen Sie während des gesamten Wettbewerbs eine zentrale Funktion. Ihre Hauptaufgabe besteht darin, die Rolle des Teamkoordinators zu übernehmen und Ihre Schülerinnen und Schüler durch alle Runden des Wettbewerbs zu begleiten. Dies gilt insbesondere für die Projektarbeit, bei der Sie die Konsistenz und die Qualität der Arbeit Ihrer Schülerinnen und Schüler gewährleisten sollten.

Es wird auch erwartet, dass Sie Ihr Team zur abschließenden Präsentationsrunde bei der Deutschen Bundesbank und zur europäischen Abschlussveranstaltung bei der EZB begleiten, wenn es sich hierfür qualifiziert.

Ressourcen

Damit Sie Ihre Schülerinnen und Schüler in jeder Runde des Wettbewerbs betreuen und unterstützen können, stehen Ihnen verschiedene Informationsquellen zur Verfügung. Hierzu zählen insbesondere:

- der vorliegende Leitfaden,
- die Website für den Generation Euro Schülerwettbewerb (www.generationeuro.eu), auf der alle Informationen zum Wettbewerb abgerufen werden können, einschließlich Hinweisen/Materialien, die Ihnen beim Vermitteln der grundlegenden Konzepte der Geldpolitik Hilfestellung bieten sollen,
- die Generation-Euro-Facebook-Seite (www.facebook.com/GenerationEuro), auf der regelmäßig Neuigkeiten zum Wettbewerb und Tipps zu den verschiedenen Runden in englischer Sprache veröffentlicht werden,
- die Website der Deutschen Bundesbank (www.bundesbank.de/de/presse/presse-notizen/ezb), auf der unter anderem die Übersetzung der Einleitenden Bemerkungen, Monatsberichte sowie aktuelle Berichte und Statistiken zur Verfügung gestellt werden,
- spezielle Informationen und Angebote für Schulen (z.B. das Schülerbuch „Geld und Geldpolitik“ und Vortragsveranstaltungen) unter www.bundesbank.de/bildung.

3. WETTBEWERBSRUNDEN

1. Runde: Online-Quiz

Wenn Schülerinnen und Schüler am Quiz teilnehmen, um sich für den Wettbewerb zu qualifizieren, müssen sie sich zunächst registrieren, damit ihre Ergebnisse gespeichert werden. Nachdem sie sich registriert haben, können sie das Quiz nur einmal spielen. Sie sollen die Fragen gemeinsam im Team bearbeiten. Das Quiz besteht aus 30 Fragen: es gibt zehn leichte, zehn mittelschwere und zehn schwierige Fragen. Bei jedem Aufrufen des Quiz werden 30 Fragen nach dem Zufallsprinzip aus einem Fragenpool ausgewählt. Am



Ende des Quiz erhalten die teilnehmenden Teams eine elektronische Urkunde mit dem jeweiligen Endstand. Die Quizergebnisse wie auch die elektronischen Urkunden können online über soziale Netzwerke veröffentlicht werden. Die Teams mit den besten Ergebnissen werden nach Beendigung der Quizrunde per E-Mail zur zweiten Runde eingeladen.

2. Runde: Projektarbeit

Aufgabenstellung

„Wie gewährleistet das Eurosystem Preisstabilität?“

In der Projektarbeit widmen sich die Teams der oben genannten Fragestellung. Hierzu soll ein Video von maximal drei Minuten Länge angefertigt werden, in dem die Frage in einer möglichst kreativen Art und Weise beantwortet wird. Die Ausarbeitung soll sich an eine junge Zielgruppe (15-20 Jahre alt) richten, die nicht unbedingt über wirtschaftliche Kenntnisse verfügt und soll daher leicht verständlich sein.

Format

Die Teams erstellen ein Video mit einer Länge von maximal drei Minuten. Kreativität und Originalität werden belohnt. Jegliche Quellenverwendung (z.B. EZB-Website, Bundesbank-Website und anderes Material, herkömmliche Medien, Social Media usw.) ist gestattet, sofern eine Quellenangabe erfolgt.

Alle Mitglieder des Teams sollten sich an der Erstellung der Projektarbeit beteiligen. Die Lehrkräfte sollten ihre Schülerinnen und Schüler bei der Projektarbeit aktiv unterstützen und beraten.

Es ist zu beachten, dass der eingereichte Beitrag vom Team selbst erstellt worden sein muss. Er darf nicht urheberrechtlich geschützt und auch nicht von einer Institution oder einem Unternehmen auf irgendeine Art und Weise finanziert worden sein. Stufen die Organisatoren eingereichtes Material als unzulässig ein, wird dieses gelöscht und das betreffende Team disqualifiziert.

Die Videos müssen auf einer geeigneten Videoplattform (beispielsweise YouTube) hochgeladen werden. Es kann die Option „Nicht gelisteter Upload“ genutzt werden. So ist es

möglich, die Videos nur für Personen (Juroren) zugänglich zu machen, die den Link vom Team erhalten haben.

Die Informationen zur Projektarbeit müssen auf der Generation Euro Website hochgeladen werden. Folgende Dateiformate werden auf der Webseite akzeptiert: pdf und doc/docx. Das Dokument soll folgende Angaben enthalten: Name der Schule, Name des Teams, Namen aller Teammitglieder, Name der Lehrkraft, Datum, Link zu dem Videobeitrag, Quellenangabe. Wir bitten darum, keine Videodateien als E-Mail-Anhang zu versenden.

Die Teams mit den drei besten Projektarbeiten werden von der Bundesbank zur Finalrunde eingeladen.

3. Runde

Diejenigen Teams, die es in die dritte Runde des Wettbewerbs schaffen, werden aufgefordert, eine geldpolitische Entscheidung zu fassen und diesen einer Jury aus Experten der Deutschen Bundesbank vorzutragen. Die Präsentation findet bei der Deutschen Bundesbank statt, die auch für die Reise- und Unterbringungskosten der Teams sowie der begleitenden Lehrkräfte aufkommt. Die zu bewältigende Aufgabe setzt sich aus zwei Teilen zusammen:

a) Präsentation

Aufgabenstellung

Die Teams sollen

1. eine Prognose zu einer bevorstehenden geldpolitischen Entscheidung des EZB-Rates abgeben,
2. ihre Entscheidung im Einklang mit ihrer Bewertung der wichtigsten volkswirtschaftlichen Indikatoren, der wirtschaftlichen und monetären Lage im Euroraum sowie der Inflationsaussichten erläutern und
3. gegebenenfalls Abwärtsrisiken und potenzielle Aufwärtsrisiken im Zusammenhang mit den mittelfristigen Inflationsaussichten benennen und auf geldpolitische Sondermaßnahmen Bezug nehmen.

Format

Nach Möglichkeit sollen die Schülerinnen und Schüler ihre Entscheidung und die Gründe, die dafür sprechen, durch eine wirtschaftliche und monetäre Analyse mit jeweiliger Gegenprüfung untermauern (zwei wesentliche Komponenten der bei der Pressekonferenz vorgetragenen einleitenden Bemerkungen, in denen die geldpolitischen Beschlüsse des EZB-Rats erläutert werden). Bei der Präsentation ist ein kreativer Ansatz erwünscht, und alle Teammitglieder (Lehrkräfte ausgeschlossen) sollten sich gleichermaßen einbringen. Auch sollten die Teams der Jury einen Ausdruck der Präsentation zur Verfügung stellen, damit sich die Jurymitglieder während des Vortrags Notizen machen können.

Die Präsentation darf maximal 20 Minuten dauern. Ist sie länger, kann sich dies negativ auf die Bewertung auswirken.

b) Frage- und Antwortrunde

Im Anschluss an jede Präsentation findet eine Frage- und Antwortrunde statt, die maximal 20 Minuten in Anspruch nimmt. Während dieser Zeit hat die Jury die Gelegenheit, das geldpolitische Wissen der Teammitglieder zu testen und sich ein Bild davon zu machen, wie diese ihre Entscheidung verteidigen. Auf diese Weise werden die monatlichen Pressekonferenzen simuliert, bei denen die EZB-Präsidentin/der EZB-Präsident im Anschluss an die Sitzung des EZB-Rats die Beschlüsse erläutern. Die Teammitglieder können dazu aufgefordert werden, einzelne Punkte ihrer Ausführungen näher zu erläutern, die Funktionsweise der Wirtschaft zu erörtern oder darzulegen, wie ihre Entscheidung dem Auftrag des Eurosystems gerecht wird, Preisstabilität zu gewährleisten. Die Teams können auch zu wichtigen wirtschaftsrelevanten Ereignissen befragt werden.

Die Teammitglieder dürfen sich beraten, die betreuende Lehrkraft hingegen darf nicht zurate gezogen werden. So weit wie möglich sollten sich alle Teammitglieder aktiv an der Frage- und Antwortrunde beteiligen.

Nach Abschluss der Präsentationen sowie der Frage- und Antwortrunden zieht sich die Jury zurück, um zu entscheiden, welches Team gewonnen hat. Die Entscheidung der Jury wird bei der Preisverleihung in Gegenwart aller teilnehmenden Teams bekannt gegeben. Alle Schülerinnen und Schüler, die bei der Präsentationsrunde mitgemacht haben, erhalten eine Urkunde und einen Preis.

4. ZUSAMMENSETZUNG DER JURY

Die Jury, die die Projektarbeiten und Präsentationen bewertet, setzt sich aus Experten der Deutschen Bundesbank zusammen.

5. BEWERTUNGSKRITERIEN

Die Jury bewertet die **Projektarbeit** auf der Grundlage folgender Kriterien:

- Sind die Angaben zum Eurosystem und den Aufgaben korrekt?
- Ist die Beantwortung der Fragestellung vor einem jungen Publikum (15-20 Jahre alt), das nicht unbedingt über wirtschaftliche Kenntnisse verfügt, einfach gehalten?
- Ist der Beitrag unterhaltsam und kreativ?

Gegebenenfalls wird bei der Bewertung der Projektarbeit ein Punktabzug vorgenommen, wenn die Länge des Videos über oder unter der Vorgabe von maximal drei Minuten liegt.

Für die Bewertung der **Präsentation** sind folgende Kriterien relevant:

- Begründung des gefassten Beschlusses
- Richtigkeit dieses Beschlusses
- Kenntnis und korrekte Verwendung der Ausdrücke und Begriffe aus dem Bereich Geldpolitik
- Aufbau der Präsentation und Kreativität
- Mündliche Präsentationsfertigkeiten
- Beteiligung der einzelnen Teammitglieder
- Präsentationsmethode

6. EUROPÄISCHE ABSCHLUSS- VERANSTALTUNG

Die Gewinnerteams aus jedem Land werden zur europäischen Abschlussveranstaltung mit Preisverleihung bei der EZB in Frankfurt am Main eingeladen (außer in Fällen höherer Gewalt).

Bei der europäischen Abschlussveranstaltung handelt es sich um eine zweitägige Veranstaltung, einer feierlichen Preisverleihung und einem Rahmenprogramm. Die Präsidentin der EZB und die EZB-Ratsmitglieder werden die Gewinnerteams gemeinsam willkommen heißen und ihnen ihre Glückwünsche aussprechen. Die Veranstaltung soll den Schülern einen Einblick in die Arbeit der EZB geben.

Die für die Teilnahme an der europäischen Abschlussveranstaltung anfallenden Reise- und Unterbringungskosten aller Teammitglieder sowie der betreuenden Lehrkräfte werden von der EZB erstattet.

7. DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Die Bestimmungen und Fragen rund um den Datenschutz entnehmen Sie bitte den „Datenschutzerklärungen“ auf der Website des Generation Euro Schülerwettbewerbes (www.generationeuro.de).

NOTIZEN

ZEITPLAN

DER WETTBEWERB FINDET 2019/20 NACH FOLGENDEM ZEITPLAN STATT*:

- 1. Runde – Online-Quiz: 1. Oktober bis 29. November 2019
- 2. Runde – Projektarbeit: 2. Dezember 2019 bis 31. Januar 2020
- 3. Runde – Präsentation: 13. März 2020
- Europäische Abschlussveranstaltung bei der EZB: 19. und 20. Mai 2020

ANSPRECHPARTNER BEI DER DEUTSCHEN BUNDESBANK

Während des Wettbewerbs stehen Ihnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Deutschen Bundesbank jederzeit gerne für Fragen zur Verfügung. Bitte senden Sie eine E-Mail an: generationeuro@bundesbank.de

* Änderungen im Zeitplan möglich



EUROPEAN CENTRAL BANK

EUROSYSTEM

